

Stadt-Theater.

Heute, Sonnabend den 3ten Januar 1846:

Die Jüdin.

Große romantische Oper in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des E. Scribe
Musik von Halevy.

Personen:

Fürst Leopold	Herr Kaps.
Prinzessin Gudora, Nichte des Kaisers, dessen Verlobte	Dem. Fazede.
Cardinal Brogni, Präsident des Conciliums zu Constanz	Herr Lehr.
Eleazar, ein Jude, Juwelier	Herr Burda.
Recha, seine Tochter	Mad. Fehringier.
Roderich, Ober-Schultheiß der Stadt Constanz	Herr Vogt.
Albert, Obrist der kaiserlichen Leibwache	Herr Rentschel.
Ein Offizier der päpstlichen Leibwache	Herr Fröh.
	Herr Wesser.
	Herr Leubner.
Bürger von Constanz	Herr Holmaun d. ä.
	Herr Eugiert.
	Herr Linden.
	Herr Wiemann.

Stumme Personen:

Sigismund, Kaiser der Deutschen.
Ein Erzbischof. Bischöfe. Prälaten. Ritter.
Geistliche und Mönche verschiedener Orden, als Legaten zu dem Concilium.
Reichsfürsten. Damen. Rathsherren. Wappenherolde des Kaisers und des Cardinals.
Pagen des Kaisers, des Cardinals und der Prinzessin.
Herolde. Fahnenträger. Ministranten. Chorfnaben und Kirchendiener.
Soldaten. Trabanten. Pönitentes.
Zünfte und Handwerksgilden. Juden und Jüdinnen. Volk.

Ort der Handlung: Constanz am Bodensee, im 15ten Jahrhundert.

Die Gefänge sind beim Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Im dritten Acte:

1. Pas de douze,

ausgeführt von den Olles. Müller, Schulz und dem Balletcorps.

2. Pas de deux,

ausgeführt von Dem. Delechaux und Herrn Maximilien.

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.

Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.

Gallerie 8 Schill.

Casse-Oeffnung 6 Uhr.

Der Anfang ist 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.